|  |  |
| --- | --- |
|  | Steel Europe |
|  |  |
|  | 16.09.2025Seite 1/2 |

**thyssenkrupp Steel auf der Coiltech Italia 2025: Werkstofflösungen für die Mobilitäts- und Energiewende**

* Effiziente Elektromobilität: Nicht-kornorientierte Elektrobänder powercore® traction und Klebepaketierung stabosol® für leistungsstarke und energieeffiziente E-Motoren in der Großserie.
* Zukunftsfähige Energieversorgung: Spitzensorten kornorientierter Elektrobänder powercore® sowie die neue Softwarelösung inTrafo zur Optimierung von Trafokernen für höchste Wirkungsgrade.
* Klimafreundliche Werkstoffe: CO₂-reduzierte Produkte unter der Marke bluemint® Steel, die identische Materialeigenschaften wie konventionelle Güten bieten – bei deutlich geringerer CO₂-Bilanz.
* thyssenkrupp Steel auf der Coiltech Italia in Halle 5, Stand B08.

**Duisburg, 16. September 2025** – Auf der Coiltech Italia 2025, die am 17. und 18. September in Pordenone stattfindet, präsentiert thyssenkrupp Steel gemeinsam mit thyssenkrupp Electrical Steel innovative Werkstoffe und Technologien für die Elektromobilität und die Energieversorgung der Zukunft. Im Mittelpunkt stehen leistungsfähige Elektrobänder der Marken powercore® und powercore® traction, die für höchste Energieeffizienz und Nachhaltigkeit stehen.

Für den Einsatz in elektrischen Antrieben zeigt thyssenkrupp Steel speziell entwickelte nicht-kornorientierte Elektrobänder der Marke powercore® traction, die durch optimierte magnetische Eigenschaften hohe Reichweiten und maximale Fahrdynamik ermöglichen. Ergänzt wird das Portfolio durch die Systemlösung stabosol®, eine hochreaktive Klebepaketierung zur Herstellung geklebter Stator- und Rotorpakete. Diese Technologie erlaubt eine energieeffiziente Serienfertigung von E-Motoren bei gleichzeitig kurzen Taktzeiten.

Im Bereich der Energieversorgung stehen kornorientierte Elektrobänder im Fokus, darunter technologisch anspruchsvolle Spitzensorten mit besonders geringen Ummagnetisierungsverlusten. Diese extra dünnen Bleche – teils nicht dicker als 0,23 mm – kommen in modernen, geräuscharmen Transformatoren zum Einsatz und tragen zu einem hohen Wirkungsgrad bei der Stromwandlung bei.

Mit der neuen Softwarelösung inTrafo bietet thyssenkrupp Electrical Steel zudem ein digitales Tool zur Auslegung und Optimierung von Trafokernen. Die Anwendung ermöglicht die Kombination unterschiedlicher kornorientierter Güten innerhalb eines Kerns und unterstützt so die Entwicklung kosteneffizienter und leistungsstarker Transformatoren gemäß internationalen Effizienzstandards.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem CO₂-reduzierten Produktportfolio bluemint® Steel, das sowohl im Bereich der Flachstähle als auch bei Elektrobändern verfügbar ist. Die zertifizierten Materialien werden am Standort Duisburg hergestellt und bieten identische technische Eigenschaften wie konventionelle Güten – bei deutlich reduzierter CO₂-Bilanz. thyssenkrupp Steel verfolgt das Ziel, bis 2030 jährlich drei Millionen Tonnen CO₂-neutralen Stahl zu produzieren und bis 2045 eine vollständig klimaneutrale Stahlproduktion zu erreichen.

thyssenkrupp Steel ist auf der Coiltech Italia in Halle 5, Stand B08 vertreten.

Kontakt:

thyssenkrupp Steel Europe AG

Public-/Media Relations

Christine Launert

T: +49 203 52 - 47270

christine.launert@thyssenkrupp-steel.com

[www.thyssenkrupp-steel.com](http://www.thyssenkrupp-steel.com)